

Super Maxx[®] BIO Edition



Super Maxx[®] 50-7 BIO

Das bodenschonende Konzept ohne Walze

- Super Maxx[®] BIO 5- und 7 balkig **NEU**
- Herbizid-Resistenzen vorbeugen
- Stoppelbearbeitung im Sommer
- Einarbeiten von Gülle und Gründünger
- Saatbettbereitung im Frühling



GÜTTLER[®]

BODENSCHONENDES KONZEPT OHNE WALZE



SO ATMEN IHRE BÖDEN DURCH!

Feuchte Böden ablüften lassen

Oftmals haben wir es mit zu feuchten Böden zu tun. Sei es im zeitigen Frühjahr auf schluffreichen Böden, die schlecht abtrocknen, bei fehlender Wintergare oder bei der Mulchsaat im Herbst, wenn die Böden nicht mehr abtrocknen.

In solchen Fällen wäre es nicht ratsam, den Boden in einem Zug mit der Bearbeitung gleich wieder rückzufestigen. Der Boden sollte zunächst geöffnet werden, so daß das Saatbett ablüften kann. Die Tiefenführung erfolgt durch die Stützräder vorne, der Striegel krümelt und ebnet ein.

Bodenschonend arbeiten

Unter guten Bedingungen hilft eine Walze, den Boden zu krümeln und die Bodenfeuchte zu erhalten. Bei sehr feuchten Böden ist es jedoch besser, das Saatbett zuerst etwas ablüften zu lassen. Die Rückverfestigung erfolgt bei der Aussaat, bei abgetrocknetem Boden, mit einer Frontwalze von GÜTTLER. Der Boden wird also nicht „fest gestampft“ sondern krümelt entlang seiner Lebendverbauung. Ergebnis: stabile Bodenstruktur, der Gasaustausch funktioniert, schnelle Bodenerwärmung. Kurz gesagt: ein ideales Saatbett!



Toter Frontballast – kopflastiger Schlepper:
Bodenverdichtungen durch die stark belastete Vorderachse.



Mit Mediana Prismenwalze® 600:
Optimales Saatbett, sichere Aufgänge, ausgewogene Achslasten.



STÜTZRÄDER ZUR PRÄZISEN TIEFENFÜHRUNG

Die Stützräder bestimmen die Arbeitstiefe.
Der Schlepper-Oberlenker hält das Gerät in der Waage.

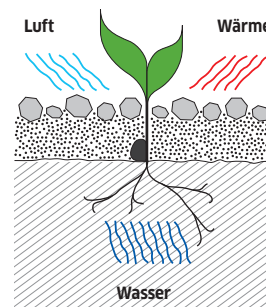


RÜCKFESTIGUNG BEI DER AUSSAAT

GÜTTLER-Walze in Front bei der Aussaat

Ein Frontgerät von GÜTTLER sorgt unter allen Umständen für ein perfektes Saatbett. Statt totem Frontballast: Der abgelüftete Boden wird bereits vor dem Schlepper eingeebnet, gekrümelt und rückverfestigt. Der Boden bricht entlang seiner Lebendverbauung und behält so seine stabile Krümelstruktur. Der Schlepper spurt nur gering ein, die nachfolgende Saattechnik arbeitet effektiver und präziser.

ERGEBNIS: EIN IDEALES SAATBETT



- Unten fest – oben locker
- Beste Sameneinbettung
- Optimaler Erosionsschutz
- Wasserführender Saathorizont
- Intakter Gasaustausch
- Schnelle Bodenerwärmung



Frontpacker Avant oder Duplex® bis 6 m
Mit diesen Geräten sind Sie auch im Herbst "gut angezogen".



Ein ideals Saatbett: Saatgutablage auf einem festen, wasserführenden Saathorizont. Rasche und sichere Feldaufgänge.

SUPERMAXX® BIO 7-BALKIG



STOPPELBEARBEITUNG MIT ENORMER FLÄCHENLEISTUNG

Flache bis mitteltiefe Stoppelbearbeitung

Der Super Maxx® erreicht problemlos Arbeitstiefen von bis zu 15 cm, auch auf hartem Boden. Bei der ersten Stoppelbearbeitung ist jedoch besser, zunächst flach zu arbeiten. Damit wird die Kapillarität gebrochen, Stoppeln und Stroh werden mit Boden vermischt und bilden eine Decke, unter der ein feuchtes Treibhausklima für ein schnelles und vollständiges Keimen von Unkrautsamen und Ausfallgetreide sorgt. Ein zweiter Durchgang, 8 Tage

später, beseitigt den Aufwuchs und mischt das Stroh oberflächennah ein, so daß es in der Folge rasch und vollständig verrotten kann.

- ✓ Wertvolle Bodenfeuchte wird konserviert
- ✓ Vollständige Strohhrotte, es wird kein Stroh vergraben
- ✓ Schnelles und effizientes Bearbeiten, mit einer resultierenden Bodenstruktur, die ideal für die Aussaat ist.
- ✓ Die mechanische Unkrautbekämpfung kommt gratis dazu!



Nach dem zweiten Arbeitsgang: Vollständig durchgearbeitet, das Stroh ist angerottet, bricht und wird oberflächennah eingemischt.



Ein feinkrümeliges, abgesetztes Saatbett, das Stroh ist weiter verrottet und eingemischt. Ein ideales Saatbett für Zwischenfrüchte!



EIN BEITRAG ZUR FELDHYGIENE

Rapsstoppel flach ankratzen, Ausfallraps zum Keimen bringen und später mechanisch bekämpfen

EINE ALTERNATIVE ZUM SCHWERGRUBBER

Doppelte Flächenleistung

Der Super Maxx® 5 m braucht nicht mehr Zugkraft als ein herkömmlicher Schwergrubber mit 3 Metern Breite. Je nach Boden und Topographie genügen also Schlepper zwischen 100 und 140 PS für einen 5 Meter breiten Super Maxx®. Die grössere Arbeitsbreite und 40 % weniger Wendemanöver führen zu einer Verdopplung der Flächenleistung!

Halber Spritverbrauch

Dank seiner Arbeitsbreite und geringen Tiefe benötigt das Gerät nur 5 l/ha, das entspricht der Hälfte des Verbrauchs von Schwergrubbern.

So sparen Sie Zeit und Geld

Selbst wenn Sie mit dem Super Maxx® einen Arbeitsgang mehr aufwenden als mit dem Schwergrubber, sparen Sie Zeit und Geld. Nehmen wir einmal an:

- Super Maxx® 5 m / 3 Arbeitsgänge
3 x 50 % Zeit und 3 x 50 % Diesel = 150 Punkte
- Schwergrubber 3 m / 2 Arbeitsgänge
2 x 100 % Zeit und 2 x 100 % Diesel = 200 Punkte

Mit dem Super Maxx® sparen Sie ein Viertel an Zeit und Geld und haben das bessere Saatbett!



Wenn man keine Kluten macht, muss man sie auch nicht zerkleinern und rückfestigen!



Kluten sind "hausgemacht". Schwergrubber brauchen deshalb schwere Walzen zum Krümeln, Einebnen und Rückfestigen.

5-BALKIG - IDEAL FÜR LEICHTE SCHLEPPER



SUPERMAXX® BIO 5-BALKIG

Erste Stoppelbearbeitung unter günstigen Verhältnissen

Bei kurzen Stoppeln und kurz gehäckseltem und gut verteiltem Stroh kann auch der 5-balkige Super Maxx® BIO zur ersten Stoppelbearbeitung hervorragend arbeiten. Bei langen Stoppeln und hohen Strohmenen macht man den ersten Arbeitsgang besser mit einem normalen Schwergrubber. Alle folgenden Arbeitsgänge können problemlos mit dem 5-balkigen Super Maxx® gemeistert werden. Ansonsten wäre der 7-balkige Super Maxx® bei ungünstigen Verhältnissen zur ersten Stoppelbearbeitung die bessere Wahl.

Leicht und wendig

Der robust gebaute Super Maxx® BIO 5-balkig stellt wegen der fehlenden Walze nur sehr moderate Anforderungen an die Hubkräfte des Schleppers und ist somit ideal auch für leichte Schlepper.

Mit 5 Metern Arbeitsbreite ist er bereits ab 100 PS mit minimalem Frontballast gut beherrschbar, sowohl im Acker als auch auf der Straße.

So schonen Sie Schlepper und Boden.



Leicht und wendig: Super Maxx® 50-5 BIO mit 100 PS vierzylinder Schlepper und minimalem Frontballast!



Mit leichten Schleppern und minimalem Frontballast schonen Sie Ihre Bodenstruktur (Super Maxx® BIO 50-5).



ERSTKLASSIGE STOPPELBEARBEITUNG. GÜNSTIGER PREIS.



Familie John aus Eiken (CH) mit Remo, Hans und Mario v. l. n. r.

Sicheres Einziehen, auch in harte Böden

Die aggressiven Zinken ziehen auch in trockene, harte Böden sicher ein.

Die Doppelblattfederung macht die Zinken sehr robust, langlebig und hochfrequent vibrierend. Ihre enorme Vibration wirkt wie ein „Presslufthammer“ und lässt sie so auch in harte Böden eindringen und schafft viel Feinerde. Die Rahmen sind entsprechend robust gebaut, um diesen hohen Anforderungen gerecht zu werden.



Zuckerrüben 6-reihig geerntet unter nassen Verhältnissen. Der Boden ist ausgetrocknet und sehr hart!

An unsere neue Bodenbearbeitungsmaschine haben wir hohe Anforderungen gestellt. Die effiziente und leistungsfähige Stoppelbearbeitung war uns ebenso wichtig wie das Bearbeiten der gewünschten Arbeitstiefe bei feuchtem wie auch bei trockenen Verhältnissen. Mit der SuperMaxx® Großfederzahnegge von GÜTLER haben wir die optimale Maschine gefunden.

Die 5 Meter breite Maschine passt hervorragend zu unserem 100 PS Traktor. Die Leistung ist mit bis zu 3,5 ha/h genial. Dabei fahren wir eine Arbeitstiefe von 7 bis 15 cm, die sich über die Stützräder vorne an der Maschine genau einstellen lässt. Durch die Zinkenverteilung über die fünf Balken verstopft die Maschine auch bei der Stoppelbearbeitung unter unseren Verhältnissen nie und hinterlässt eine ebene und feinkrümelige Bodenstruktur.

Das Konzept ohne Nachläufer begeistert uns alle drei. Kein Verkleben, wenig Maschinengewicht und eine sehr gute mechanische Unkrautbekämpfung. Der Boden trocknet hervorragend ab und behält seine Struktur.

Wir können mit der Säkombination anschließend schneller und weniger tief arbeiten und sparen so Kosten. Und was klasse ist: die schmale Transportbreite (nur 2,40 m) und die äußerst einfache und sichere Abstellposition der Maschine.

Die Vorteile gegenüber einer Scheibenegge oder einem Grubber? Ganz klar: Die Arbeit mit dem Super Maxx® ist auch in feuchten Verhältnissen problemlos. Er lässt sich optimal in Hanglagen einsetzen, weil keine Materialverlagerung stattfindet. Dazu hat er eine größere Leistung bei kleinerem Schlepper. Und das alles bei einem sensationellen Preis-/Leistungsverhältnis.

HERBIZID - RESISTENZEN VORBEUGEN



DIE MECHANISCHE UNKRAUT-BEKÄMPFUNG BEUGT RESISTENZEN VOR

Die Zinken des GÜTLER Super Maxx® lösen Unkräuter aus dem Boden. Der Striegel befreit die Wurzeln von anhaftendem Boden und legt die Pflanzen an der Bodenoberfläche ab, wo sie vertrocknen und absterben. Das Bearbeiten stimuliert weitere Unkräuter zum Keimen. Ein nochmaliger Durchgang mit dem Super Maxx® einige Zeit später beseitigt auch diese frisch gekeimten Unkräuter

und bewirkt so eine regelrechte „Unkrautkur“ mit großer Flächenleistung und geringem Spritverbrauch (5 l/ha).

- Schafft beste Keimbedingungen mit geringem Aufwand
- Die mechanische Unkrautbekämpfung beugt Herbizid-Resistenzen vor
- Ermöglicht effektiveren Pflanzenschutz



Die Super Maxx® Zinken lösen den Bewuchs. Der Striegel legt das Unkraut an der Oberfläche ab, wo es vertrocknet.



Der Striegel befreit das Wurzelwerk weitgehend von anhaftendem Boden.



BEUGEN SIE RESISTENZEN VOR



Enorme Flächenleistung und moderater Spritverbrauch ermöglichen regelrechte Unkrautkuren durch wiederholtes Bearbeiten in gewissen Zeitabständen.

GANZFLÄCHIG DURCHARBEITEN - AUCH OHNE GÄNSEFUSS-SCHARE!

Selbstverständlich gibt es auf Wunsch 15 cm breite Gänsefuss-Schare zum Super Maxx®. Wer Schmierzonen auf schweren Böden befürchtet, kommt auch mit den serienmässigen Schmalscharen zurecht. Die robusten Striegelzinken Ø 12 mm stehen auf Lücke zu den Super Maxx®-Zinken und können bei Bedarf in der Tiefe verriegelt werden, so daß sie auf derselben Arbeitstiefe laufen wie die Super Maxx® Zinken. Man halbiert somit den Strichabstand auf 6,5 cm und erzielt ein vollständiges Durcharbeiten!



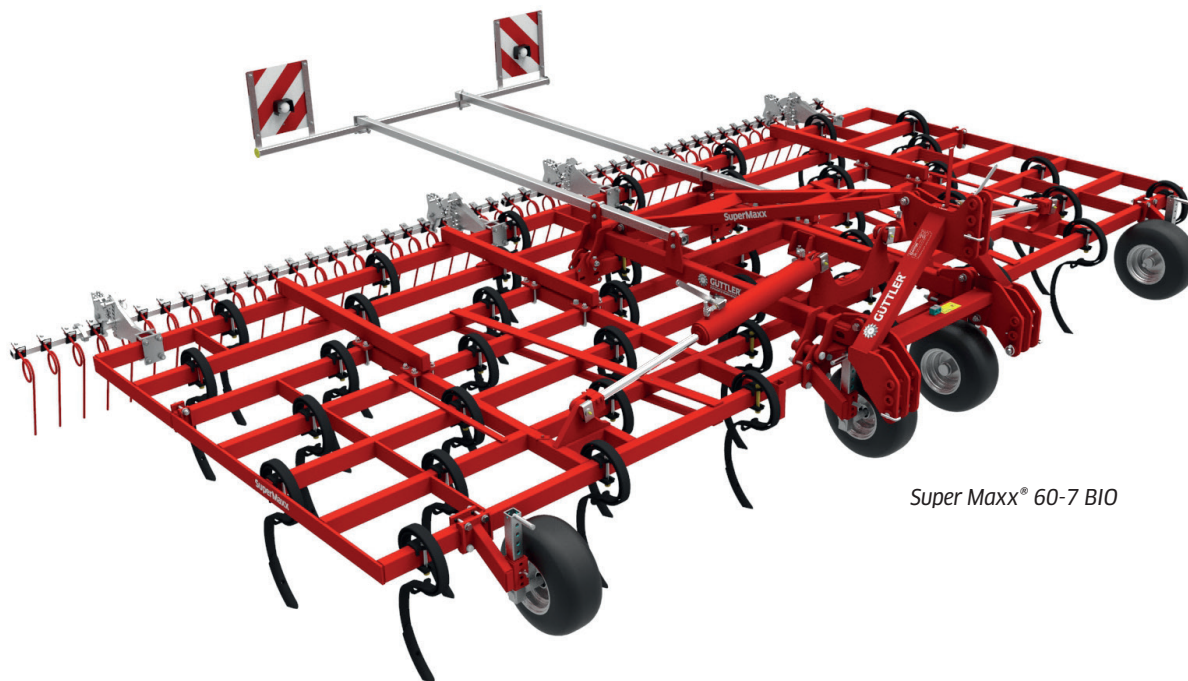
Ganzflächiges Bearbeiten auch ohne Gänsefuss-Schare, nur mit Hilfe des Striegels!



Der Acker-Fuchsschwanz wurde durch das Bearbeiten mit dem Super Maxx® 50-5 BIO enorm zum Auflaufen angeregt und kann mit dem nächsten Bearbeitungsgang mechanisch eliminiert werden. So beugen Sie Herbizid-Resistenzen vor.



Still gelegte Fläche mit starker Verunkrautung durch Hirtentäschel. Ein Arbeitsgang mit Super Maxx® BIO – das Unkraut ist abgestorben.



Super Maxx® 60-7 BIO

**ZUBEHÖR
AUFWUNSCH**

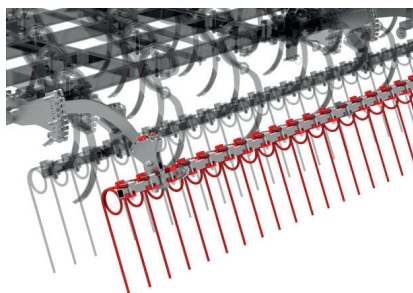
Gänsefuss-Schare 150 mm

Der Strichabstand der Zinken beträgt 130 mm.



Zweite Reihe Striegel (Option)

Perfekte Einebnung, noch bessere
Strohverteilung
Jederzeit nachrüstbar.



5-BALKIG
SUPER MAXX® 30-5 / 50-5 / 60-5 BIO

Typ	Arbeitsbreite	Transportbreite	Gewicht
Super Maxx® 30-5	3,00 m	3,00 m	790 kg
Super Maxx® 50-5	5,00 m	2,40 m	1.650 kg
Super Maxx® 60-5	6,00 m	2,40 m	1.850 kg

7-BALKIG
SUPER MAXX® 30-7 / 50-7 / 60-7 BIO

Typ	Arbeitsbreite	Transportbreite	Gewicht
Super Maxx® 30-7	3,00 m	3,00 m	840 kg
Super Maxx® 50-7	5,00 m	2,40 m	1.750 kg
Super Maxx® 60-7	6,00 m	2,40 m	1.950 kg

Serienmässige Ausstattung

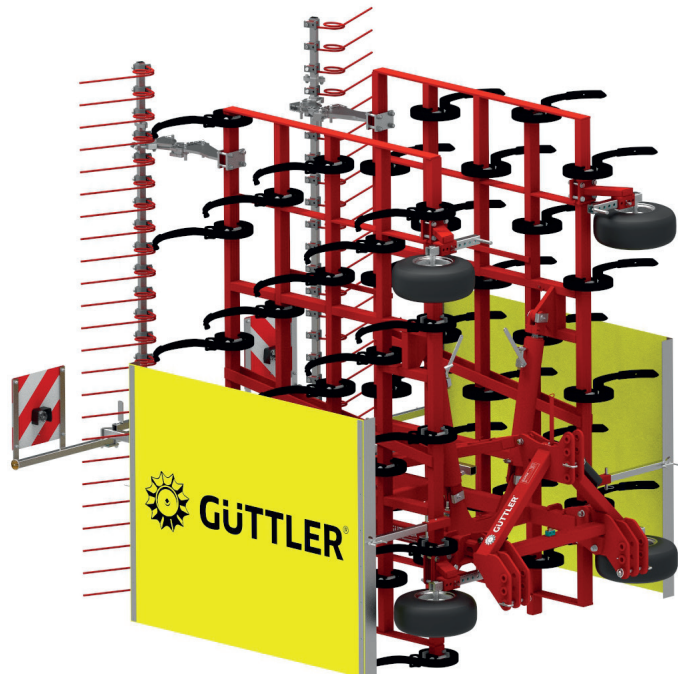
- Robuste Federzinken Dim. 45 x 12 mit Doppelblattfederung
- Strichabstand 130 mm
- Einebnungsstriegel einreihig
- Robuste Striegelzinken, Ø 12 mm, Strichabstand 130 mm, auf Lücke versetzt zu den Federzinken, **resultierender Strichabstand 65 mm**
- Warntafeln mit Beleuchtung
- Stützräder vorne 8,50-8 / 6PR zur Tiefenführung



*Doppelblattfederung:
Robust und langlebig
hochfrequent vibrierend*

Zinkenschutzplane

Zum Abdecken der Zinken beim Transport auf öffentlichen Straßen.



Das Beste für Ihren Boden. Vitale Bestände – sichere Erträge!



Anhängewalzen Mayor, OffSet®, Master und Magnum

Top Saatbett: Verschlammungs-
u. Erosionsschutz, bodenschonend,
zur Maiszünslerbekämpfung mit
enormer Schlagkraft.
Exzellente auf Grünland.



Simplex Prismenwalze®

Der Problemlöser für Kreiseleggen:
In Synthetik fast 50 % leichter –
weltweit einmalig! Berührungslose
Ausräumer, leichtzügig!



Frontpacker Avant und Duplex

Mit weniger Arbeitsgängen
und Diesel ein besseres Saatbett!
Schont Schlepper, Gerät und
Boden!



GreenMaster, das 5-in- 1-System – für Grünland und Ackerbau:

Das 1. effektive
Gerät gegen Gemeine Rispe!
Baukastensystem: Striegel und
Walze getrennt oder kombiniert
einsetzbar!



Matador Prismenwalze®

Das Multitalent für Front und Heck:

- Für Acker und Grünland
- Schwere Front-Säwalze
- Grünlandwalze im Heck
- Maiszünslerbekämpfung ...



Mediana Prismenwalze®

Die mittelschwere GÜTTLER
Säwalze schont Schlepper und
Boden. Ideal für Rüben, Mais,
Gemüse und Raps. Für Front
und Heck!

Führend in Bodenstruktur



GÜTTLER GmbH • D-73230 Kirchheim/Teck
+49 (0) 70 21 98 57-0 • www.guettler.de